**Senioren-Union Kreisvereinigung Osterholz: Ampel kapituliert vor Problemen der Pflegeversorgung**

Der Bundesgesundheitsminister hat mit der prognostizierten Zahl von 360.000 einen „explosionsartigen“ Anstieg der Pflegebedürftigen bekannt gemacht. Die Zunahme sei 2023 stärker als erwartet gestiegen.

Lauterbach kündigte zugleich an, dass in der Folge das Leistungsniveau der Pflege mit dem jetzigen Beitragssystem nicht erhalten werden könne.

„Aber anstatt unverzüglich an die Bewältigung des Problems heranzugehen, geht der Minister davon aus, dass in dieser Legislaturperiode eine Lösung wahrscheinlich nicht mehr erreicht werden könne“, bemängelt **Manfred P. Kiehn Kreisvorsitzender der Senioren-Union in Osterholz**.

„Die Feststellung Lauterbachs, eine Einigung innerhalb des Regierungsbündnisses sei wegen der *zu unterschiedlichen Ansichten der Koalitionspartner* nicht zu schaffen, kommt einer Bankrotterklärung der Regierungspolitik gleich – und das nicht nur auf diesem Sektor“.

Im Interesse der Betroffenen müsse dieses Problem sofort und umfassend angegangen werden , sagt **Kiehn.**

Die Senioren-Union verweist in diesem Zusammenhang auf das jüngst verabschiedete Grundsatzprogramm der CDU, nach welchem Finanzierungslücken durch bezahlbare Pflegezusatzversicherungen und mehr Eigenvorsorge geschlossen werden sollen.